

Presseinformation

Ismaning, 15. August 2023

Gefahrstoffzwischenfall bei Essity in Mainz-Kostheim

Am Montagabend kam es im Essity-Werk Mainz-Kostheim aus noch ungeklärter Ursache zur Zersetzung eines in der Papierherstellung eingesetzten Hilfsstoffes. Durch das Zersetzungsprodukt Schwefeldioxid kam es auch in der angrenzenden Nachbarschaft zu einer Geruchsbelästigung. Zur Gefahrenabwehr alarmierte die Essity-Werksfeuerwehr unverzüglich weitere Rettungskräfte. Eine vorsorgliche Warnung an die Bevölkerung wurde veranlasst.

Bei dem ausgetretenen Gefahrstoff handelt es sich um ein Hilfsmittel, das in der Altpapieraufbereitung zum Einsatz kommt. Die Ursache für den Gefahrstoffzwischenfall ist derzeit noch nicht bekannt. Bei Essity unterliegen alle Gefahrstoffe besonderen Sicherheitsvorkehrungen. Sie werden sorgfältig gelagert und verwendet. Essity lässt seine Anlagen regelmäßig warten und hält sie auf dem neuesten Stand. Die Mitarbeitenden sind im Umgang mit Gefahrstoffen geschult.

Bei den Löscharbeiten erlitten elf Einsatzkräfte der Feuerwehr Wiesbaden sowie zwei Mitarbeitende der Essity-Werksfeuerwehr Reizungen an Atemwegen und mussten zur weiteren Beobachtung in ein Krankenhaus eingeliefert werden. Allen geht es mittlerweile besser. Für die Anwohner bestand zu keiner Zeit eine Gefährdung.

Essity bedauert den Vorfall zutiefst und wünscht den Verletzten eine vollständige Genesung. Den Rettungskräften dankt Essity für ihren schnellen Einsatz, der maßgeblich zur Eindämmung des Vorfalls beigetragen hat. Zur vollständigen Aufklärung arbeitet Essity eng mit Feuerwehr, Spezialkräften und Behörden zusammen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Essity GmbH, Corporate Communications DACH
Adalperostr. 31, 85737 München-Ismaning
Tel. +49 (0)89-97006-0, Fax. +49 (0)89-97006-644
unternehmenskommunikation@essity.com, www.essity.de

Über Essity

Essity ist ein global führendes Hygiene- und Gesundheitsunternehmen. Wir engagieren uns für die Verbesserung der Lebensqualität durch hochwertige Hygiene- und Gesundheitslösungen. Wir vertreiben unsere Produkte und Lösungen in rund 150 Ländern unter vielen starken Marken, darunter die Weltmarktführer TENA und Tork, aber auch bekannte Marken wie Actimove, Jobst, Knix, Leukoplast, Libero, Libresse, Lotus, Modibodi, Nosotras, Saba, Tempo, TOM Organic, Vinda und Zewa. Essity beschäftigt weltweit rund 48.000 Mitarbeitende. Der Umsatz im Jahr 2022 betrug 15 Mrd. Euro. Essity hat seinen Hauptsitz in Stockholm (Schweden) und ist an der Nasdaq Stockholm notiert. Essity überwindet Barrieren und schafft mehr Wohlbefinden. Unser Geschäftsmodell trägt zu einer gesunden, nachhaltigen Kreislaufgesellschaft bei. Weitere Informationen auf www.essity.com.

Deutschland ist mit 1,5 Mrd. EUR (2022) der umsatzstärkste Markt von Essity in Europa. Das Unternehmen bietet hier nachhaltige Produkte und Lösungen, die in allen Phasen des Lebens für mehr Hygiene, Gesundheit und Wohlbefinden sorgen. Zu den bekanntesten Marken



zählen TENA und Tork, die Hygienepapiere Tempo und Zewa, die Recyclingmarke DANKE, Demak'Up Abschminkprodukte, Libresse Intimhygiene sowie die Medizinmarken Leukoplast, Actimove, Cutimed, Delta-Cast und JOBST. Neben den Verwaltungsstandorten in Hamburg, Mannheim und München gibt es Produktionsstätten in Emmerich, Hamburg, Mainz-Kostheim, Mannheim, Neuss und Witzenhausen mit einer Belegschaft von insgesamt rund 4.800 Mitarbeitenden. Mehr Informationen unter www.essity.de.

